



Kofinanziert von der Europäischen Union



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, TRANSFORMATION
UND DIGITALISIERUNG

Ziel ist

- die Verbesserung und Wiederherstellung der Beschäftigungsfähigkeit
- die schrittweise Heranführung an den Ausbildungs- und Beschäftigungsmarkt.

Wir unterstützen Sie dabei,

- neue berufliche Perspektiven zu entwickeln,
- Hindernisse, die einem beruflichen Wiedereinstieg im Wege stehen, auszuräumen,
- Ihre berufsbezogenen und persönlichen Kompetenzen auszubauen,
- neue Erfahrungen am Arbeitsmarkt zu sammeln,
- einen Ausbildungsplatz /eine Arbeitsstelle zu finden.

Wann sind Sie bei uns richtig?

- wenn Sie seit längerer Zeit Arbeitslosengeld II beziehen,
- im Landkreis Trier-Saarburg wohnen und
- vom Jobcenter eine Zuweisung erhalten haben.

Kontakt

Bürgerservice gGmbH
Monaiser Str. 7, 54294 Trier
www.bues-trier.de
praxiscenter@bues-trier.de

AnsprechpartnerIn:

Doris Lex
Tel.: 0651 8250-193
doris.lex@bues-trier.de

Maurice Settinger
Tel.: 0651 8250-239
maurice.settinger@bues-trier.de

Unser Träger ist AZAV
zertifiziert.

Das Projekt wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz, aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) und aus arbeitsmarktpolitischen Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz sowie Mitteln des Jobcenters Trier-Saarburg gefördert.

PraxisCenter

für den Landkreis Trier-Saarburg

Qualifizierungsprojekt zur
Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit
und Heranführung an den Arbeitsmarkt



Unser Angebot

- Qualifizierung in verschiedenen Berufsfeldern
- Beratung und Unterstützung rund um den beruflichen (Wieder-)Einstieg
- Förderung berufsbezogener, sozialer, persönlicher, digitaler und Methodenkompetenzen
- Angebote zur Gesundheitsförderung
- Beratung zu finanziellen und rechtlichen Fragen, zu Sucht und Schulden etc.
- Bewerbungstraining und -coaching
- Vermittlung und Begleitung von Praktika
- Unterstützung bei der Arbeits- oder Ausbildungsplatzsuche

Ein **Einstieg** ist jederzeit möglich.

Vollzeitmaßnahme: i. d. R. 39 Std./Woche.

Die Qualifizierungsbereiche

Holzwerkstatt

Hier werden Grundkenntnisse im Bereich der Holzbearbeitung mit einfachen Werkzeugen und Kleinmaschinen vermittelt. Dabei steht das kreative Gestalten im Vordergrund. Hergestellt werden z. B. Spielzeug, Dekorations- und Nutzgegenstände oder auch Vogelnistkästen als Bestandteil ökologischer Aktivitäten.

Garten- und Landschaftsbau

Im trügereigenen Lehrgarten wird der Umgang mit Pflanzen, das Anlegen von Nutz- und Ziergärten sowie die Pflege von Grünanlagen erlernt. Es werden Pflanzen vorgezogen, Gemüsebeete und Kräuterspiralen angelegt, gestaltet und gepflegt. Ergänzend werden sozialraumorientierte Kleinprojekte zur Gestaltung von öffentlichen Grünflächen umgesetzt und städtische Hochbeete gepflegt.

Farbe/Trockenbau

Im Fokus steht hier die Planung, der Aufbau und die Oberflächengestaltung von Trockenbauwänden und Verkleidungen. Sie lernen zu tapezieren und verschiedene Lackier- und Gestaltungstechniken anzuwenden, inkl. Verspachteln, Abkleben und Schützen von vorhandenen Böden, Wand- und Deckenflächen.

Hauswirtschaft/ Textilverarbeitung

Wir vermitteln Grundlagen in den Bereichen Hausreinigung, Küche und Textilpflege. Dazu gehören Lebensmittelkunde, Ernährungslehre und Nahrungszubereitung. In unserer Nähwerkstatt werden zudem Schnitte angefertigt, einfache Ausbesserungs-, Änderungs- und Näharbeiten durchgeführt. Im Mittelpunkt steht die Vermittlung unterschiedlicher Nähtechniken von Hand und mit der Maschine.

